

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikations-system, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

**Nachhaltigkeits-indikatoren** messen, wie die durch das Finanzprodukt geförderten ökologischen oder sozialen Eigenschaften erreicht werden.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitions-entscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt,

### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja
    Nein

<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel</b> getätigt: _____% <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</li> <li><input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</li> </ul>	<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>ökologische/soziale Merkmale beworben</b> , und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthielt es _____ % an nachhaltigen Investitionen <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</li> <li><input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</li> <li><input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel</li> </ul>
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: _____%	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit <b>ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt</b>



### Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der Teilfonds strebt nicht die Erreichung spezifischer ökologischer oder sozialer Ziele oder Ergebnisse an. Er hat kein nachhaltiges ökologisches oder soziales Ziel, strebt aber an, ökologische und/oder soziale und/oder Unternehmensführungspraktiken durch die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken im Rahmen seines Anlageverfahrens zu fördern, wobei das Ziel letztlich darin besteht, die nachteiligen ökologischen und sonstigen externen Effekte im Zusammenhang mit der Weltwirtschaft zu reduzieren.

Der Fondsmanager ist der Auffassung, dass die Anwendung von Mindeststandards in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung sowie von anlagespezifischen Grenzwerten auf der Basis von Nachhaltigkeitsfaktoren dazu beiträgt, Unternehmen und Emittenten dazu zu bewegen, zu nachhaltigeren Geschäftspraktiken überzugehen, die letztendlich zu positiven ökologischen und sozialen Veränderungen führen werden. Zu diesem Zeitpunkt lässt sich jedoch nicht nachverfolgen, ob diese Mindeststandards und Grenzwerte zu einer bedeutenden Veränderung führen. Es ist offensichtlich, dass die meisten Marker für negative ökologische Veränderungen weiter zunehmen und die Weltwirtschaft weit davon entfernt ist, die aktuellen Umweltschäden angemessen anzugehen oder rückgängig zu machen. Der Fondsmanager ist der Ansicht, dass die Umsetzung und die Integration sinnvoller Screening-, Ausschluss-, Beschränkungs- und Engagement-Richtlinien als integraler Bestandteil des Anlageprozesses des Teilfonds daher weiterhin erforderlich sind.

- **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten? <sup>1</sup>**  
**ESG-Screening und -Scoring**

Der Fondsmanager verwendet die ESG/CAR-Methode von Lombard Odier zur Bewertung der branchenspezifischen Wesentlichkeit (LO Rating Methodology), um jedes Unternehmen, in das der Teilfonds investiert, anhand einer Ratingskala von A+ (Bestnote) bis D zu bewerten.

<sup>1</sup> Der Fondsmanager hat bisher in diesem Abschnitt Indikatoren für die wichtigsten negativen Auswirkungen (PAI) angegeben. Der Fondsmanager meldet PAI nun im folgenden Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“, da der Fondsmanager PAI nicht als Nachhaltigkeitsindikatoren ausweist.

Auf der Grundlage der Bewertung nach der LO Rating Methodology verfolgt der Fondsmanager einen selektiven Ansatz und hat sich verpflichtet, ab dem 1. Januar 2023 mindestens 50 % des Vermögens des Teilfonds in Unternehmen mit einem Rating von B- oder höher zu investieren.

Die nachstehende Tabelle gibt Aufschluss über die Bewertung des Portfolios des Teilfonds gemäss der LO Rating Methodology zum Ende des Berichtszeitraums:

LO Rating Methodology	Teilfonds	Index zum Performancevergleich*
ESG-Wesentlichkeitsbewertung	B	B

Die nachstehende Tabelle gibt Aufschluss über die prozentuale Aufgliederung des Portfolios des Teilfonds nach Hauptbewertungssegmenten gemäss der LO Rating Methodology zum Ende des Berichtszeitraums:

LO Rating Methodology	Teilfonds	Index zum Performancevergleich*
ESG-Wesentlichkeitsverteilung		
A	62%	63%
B	13%	27%
C	18%	8%
D	1%	1%

\* MSCI World: der Index zum Performancevergleich ist nicht als Referenzwert zur Erreichung der ökologischen oder sozialen Merkmale des Teilfonds bestimmt. Es handelt sich um den Index zum Performancevergleich, der im Kapitel „Anlageziel und Anlagepolitik“ des Prospekts des Teilfonds zum Performancevergleich und/oder zur internen Risikoüberwachung festgelegt wurde.

- **und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

**ESG-Screening und -Scoring**

Die nachstehende Tabelle gibt Aufschluss über die Bewertung des Portfolios des Teilfonds gemäss der LO Rating Methodology zum Ende des laufenden und des vorangegangenen Berichtszeitraums:

LO Rating Methodology*	Zum 30. September 2022	Zum 30. September 2023
ESG-Wesentlichkeitsbewertung	B	B

Die nachstehende Tabelle gibt Aufschluss über die prozentuale Aufgliederung des Portfolios des Teilfonds nach Hauptbewertungssegmenten gemäss der LO Rating Methodology zum Ende des laufenden und des vorangegangenen Berichtszeitraums:

LO Rating Methodology*	Zum 30. September 2022	Zum 30. September 2023
ESG-Wesentlichkeitsverteilung		
A	71%	62%
B	18%	13%
C	8%	18%
D	2%	1%

\* Es wird darauf hingewiesen, dass sich die LO Rating Methodology im Laufe der Zeit weiterentwickeln kann, um u. a. die Erkenntnisse der Branche und die Verfügbarkeit von Daten zu berücksichtigen. Die hierin enthaltenen Angaben spiegeln die im Rahmen der LO Rating Methodology verwendete Methodik zum 4. Oktober 2023 wider.

- **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie hat die nachhaltige Investition zu diesen Zielen beigetragen?**

N/A – Der Teilfonds sagt in keiner Weise zu, nachhaltige Investitionen zu tätigen.

- **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

N/A – Der Teilfonds sagt in keiner Weise zu, nachhaltige Investitionen zu tätigen.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

N/A – Der Teilfonds sagt in keiner Weise zu, nachhaltige Investitionen zu tätigen.

Standen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

N/A – Der Teilfonds sagt in keiner Weise zu, nachhaltige Investitionen zu tätigen.



### Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

*In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz der „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.*

Der Grundsatz der „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen.

Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

*Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.*

Der Fondsmanager wendet die LO Rating Methodology an, um die Unternehmen, in die der Teilfonds investiert, zu analysieren und zu bewerten. Die LO Rating Methodology verwendet mehr als 150 nachhaltigkeitsorientierte Datenpunkte, soweit verfügbar einschliesslich Daten, die den Themen zugeordnet werden, die durch die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (Principal Adverse Impacts, „PAIs“) festgelegt werden.

Der Fondsmanager erachtet PAIs auch als Werkzeug, um die ökologische und soziale Performance des Portfolios des Teilfonds anhand objektiv messbarer Nachhaltigkeitskriterien zu erfassen, die in der gesamten Europäischen Union einheitlich angewendet werden. Ausserhalb der LO Rating Methodology wird die Berücksichtigung der PAIs hauptsächlich verwendet, um die allgemeine Nachhaltigkeitsentwicklung des Teilfonds auf Ex-post-Basis zu verstehen. Die Berücksichtigung der relevantesten PAIs kann auch als Grundlage für Anlageentscheidungen dienen (insbesondere, wenn die PAIs zeigen, dass eine Investition zu einer erheblichen Beeinträchtigung führen kann). Es sei darauf hingewiesen, dass möglicherweise nicht alle PAIs für alle Investitionen wesentlich oder gleichermassen wesentlich sind und dass eine Berücksichtigung der PAIs nur ein Teil der breiten gefassten Beurteilung ist, die der Fondsmanager im Hinblick auf die Nachhaltigkeitsfaktoren vornimmt, die sich auf den Teilfonds auswirken.

Die nachstehenden Tabellen enthalten die vorgeschriebenen und ausgewählten zusätzlichen PAIs gemäss Anhang I der SFDR RTS 2022/1288. Der Fondsmanager stellt die folgenden Informationen in Bezug auf die wichtigsten negativen Nachhaltigkeitsindikatoren für das Portfolio des Teilfonds für den Berichtszeitraum zur Verfügung:

PAI	Einheit	Wert
<b>Tabelle I – Klimaindikatoren und andere umweltbezogene Indikatoren</b>		
1 – THG-Emissionen – (Scope 1)	tCO2e	2 169
1 – THG-Emissionen – (Scope 2)	tCO2e	3 742
1 – THG-Emissionen – (Scope 3)	tCO2e	68 343
1 – THG-Emissionen – (THG-Emissionen insgesamt, Scopes 1,2&3)	tCO2e	74 253
2 – CO <sub>2</sub> -Fussabdruck – (Scopes 1,2&3)	tCO2e pro investierter Mio. EUR	113
3 – THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird – (Scopes 1,2&3)	tCO2e pro einer Mio. EUR Umsatz	724
4 – Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	% des Portfolios	0%
5 – Anteil des Energieverbrauchs aus nicht erneuerbaren Energiequellen	% des Portfolios	50%
5 – Anteil der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	% des Portfolios	N/A
6 – Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE A	GWh pro einer Mio. EUR Umsatz	N/A
6 – Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE B	GWh pro einer Mio. EUR Umsatz	N/A
6 – Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE C	GWh pro einer Mio. EUR Umsatz	0.2
6 – Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE D	GWh pro einer Mio. EUR Umsatz	N/A
6 – Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE E	GWh pro einer Mio. EUR Umsatz	N/A
6 – Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE F	GWh pro einer Mio. EUR Umsatz	N/A
6 – Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE G	GWh pro einer Mio. EUR Umsatz	0.0
6 – Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE H	GWh pro einer Mio. EUR Umsatz	2.2
6 – Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE L	GWh pro einer Mio. EUR Umsatz	N/A
7 – Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	% des Portfolios	N/A
8 – Emissionen in Wasser	Tonnen pro investierter Mio. EUR	0.0
9 – Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Tonnen pro investierter Mio. EUR	0.1

PAI	Einheit	Wert
<b>Tabelle I – Indikatoren in den Bereichen Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung</b>		
10 – Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze	% des Portfolios	3%
11 – Fehlende Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze	% des Portfolios	45%
12 – Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	% des Portfolios	20%
13 – Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	% des Portfolios	35%
14 – Engagement in umstrittenen Waffen	% des Portfolios	0%
<b>Tabelle II – Zusätzliche Klimaindikatoren und andere umweltbezogene Indikatoren</b>		
4 – Investitionen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO2-Emissionen	% des Portfolios	35%
<b>Tabelle III – Zusätzliche Indikatoren für die Bereiche Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung</b>		
2– Unfallquote	Score	N/A

Es ist zu beachten, dass sich die Verfügbarkeit und die Qualität von PAI-Daten schnell ändern. Die oben genannten Informationen beruhen auf Daten, die direkt von Unternehmen und/oder staatlichen und souveränen Stellen, von dritten Datenanbietern und auf vom Fondsmanager erstellten Modellen oder Proxies stammen. Die Zahlen können sich in Zukunft erheblich ändern, nicht nur aufgrund von Änderungen in der Zusammensetzung des Portfolios des Teilfonds oder der Aktivität der Unternehmen/Emittenten im Portfolio des Teilfonds, sondern auch aufgrund von Änderungen in der Datenverfügbarkeit und -qualität, die in den nächsten Jahren voraussichtlich erheblich zunehmen wird.



#### Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der grösste Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel: zum September 2023.

Grösste Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
APPLE	Informations-technologie	4.0	Vereinigte Staaten
HERMES INTL.	Nicht-Basiskonsumgüter	3.7	Frankreich
LVMH	Nicht-Basiskonsumgüter	3.7	Frankreich
MICROSOFT	Informations-technologie	3.5	Vereinigte Staaten
FERRARI	Nicht-Basiskonsumgüter	3.5	Niederlande
ALPHABET A	Kommunikationsdienstleistungen	3.3	Vereinigte Staaten
LULULEMON ATHLETICA	Nicht-Basiskonsumgüter	3.2	Vereinigte Staaten
RICHEMONT N	Nicht-Basiskonsumgüter	3.2	Schweiz
VISA 'A'	Finanzen	2.9	Vereinigte Staaten
ADOBE	Informations-technologie	2.8	Vereinigte Staaten
TESLA	Nicht-Basiskonsumgüter	2.6	Vereinigte Staaten
COCA COLA	Basiskonsumgüter	2.5	Vereinigte Staaten
EURO	N/A	2.5	N/A
NVIDIA	Informations-technologie	2.4	Vereinigte Staaten
SALESFORCE	Informations-technologie	2.4	Vereinigte Staaten

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



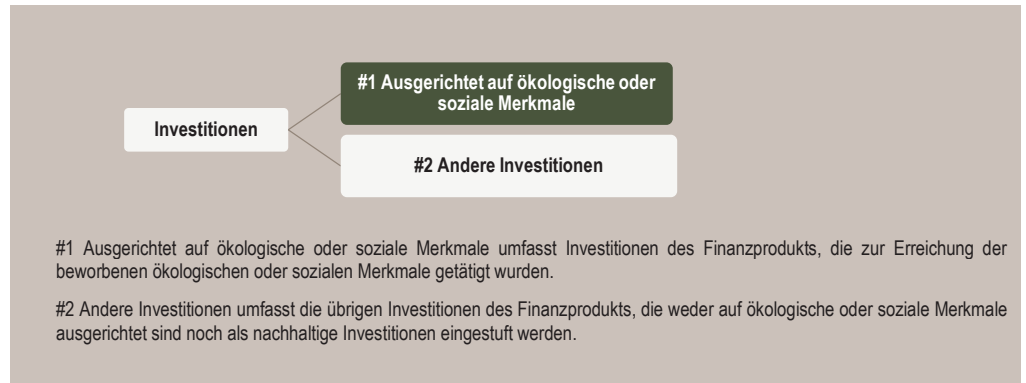
### Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

N/A – Der Teilfonds sagt in keiner Weise zu, nachhaltige Investitionen zu tätigen.

- Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Zum Ende des Berichtszeitraums:

75% des Vermögens des Teilfonds wurden in Investitionen investiert, die #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale sind  
25% des Vermögens des Teilfonds wurden in #2 Andere Investitionen investiert



- In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Zum Ende des Berichtszeitraums entfielen die Investitionen des Teilfonds auf die folgenden Wirtschaftssektoren:

Energie	0.0%
Erdöl- und Erdgasförderung	0.0%
Erdöl und Erdgas: Ausrüstung und Dienste	0.0%
Integrierte Erdöl- und Erdgasunternehmen	0.0%
Erdöl und Erdgas: Exploration und Förderung	0.0%
Erdöl und Erdgas: Raffinierung und Vermarktung	0.0%
Erdöl und Erdgas: Lagerung und Transport	0.0%
Kohle und nicht-erneuerbare Brennstoffe	0.0%
Material: Roh- und Grundstoffe	0.0%
Chemikalien	0.0%
Baustoffe	0.0%
Behälter und Verpackungen	0.0%
Metalle und Bergbau	0.0%
Papier und Forstprodukte	0.0%
Industriegüter	2.2%
Investitionsgüter	0.0%
Kommerzielle und professionelle Dienstleistungen	0.0%
Transport	2.2%
Nicht-Basiskonsumgüter	43.3%
Basiskonsumgüter	8.5%
Gesundheitswesen	1.0%
Finanzen	3.6%
Informationstechnologie	26.9%
Kommunikationsdienstleistungen	10.4%
Versorgungsunternehmen	0.0%
Stromversorgungsunternehmen	0.0%
Gasversorger	0.0%
Multi-Versorger	0.0%
Wasserversorger	0.0%
Unabhängige Stromversorger und erneuerbare Energien	0.0%
Immobilien	0.0%

Der Fondsmanager hat in der obenstehenden Tabelle die Sektoren verwendet, die im Global Industry Classification Standard („GICS“) aufgeführt werden. In der Tabelle sind Subsektoren/-industrien gemäss GICS angegeben, wenn der Fondsmanager der Ansicht ist, dass diese Subsektoren/-industrien einen detaillierteren Einblick in die ökologische/soziale Dimension der Investitionen des Teilfonds bieten.



### Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

N/A – Der Teilfonds sagt in keiner Weise zu, nachhaltige Investitionen zu tätigen.

Um der EU-Taxonomie zu entsprechen, umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** Emissionsbegrenzungen und die Umstellung auf erneuerbare Energien oder kohlenstoffarme Brennstoffe bis Ende 2035. Für die **Kernenergie** umfassen die Kriterien umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

- **Hat des Finanzprodukt in Aktivitäten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert, die der EU-Taxonomie entsprechen?**<sup>1</sup>

- Ja:
- In fossiles gas     In Kernenergie
- Nein

<sup>1</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

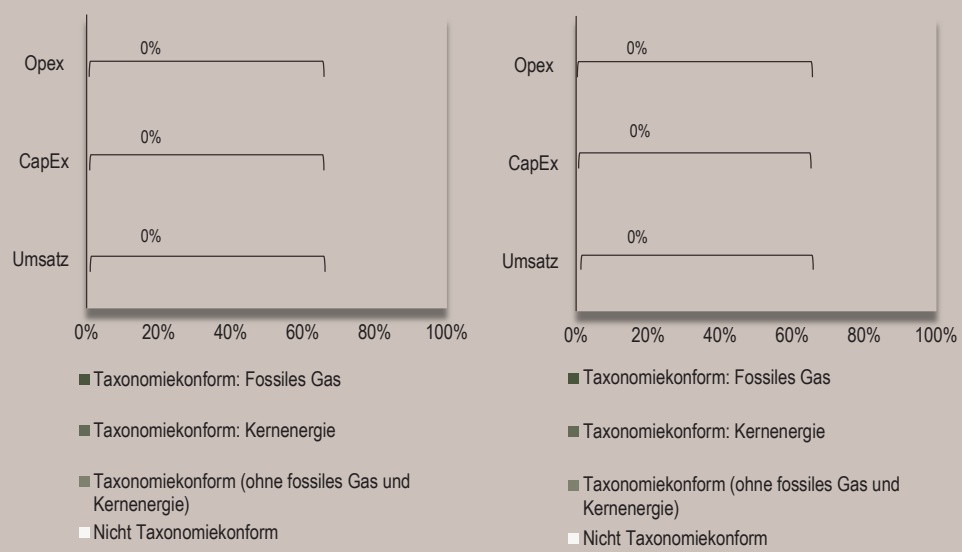
In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen<sup>\*</sup> gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschliesslich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

Die nachstehenden Diagramme sind nicht anwendbar, da der Teilfonds keine Verpflichtung zur Anlage in nachhaltige Anlagen eingeht

Taxonomekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln;
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen;
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- 1 Taxonomie-Konformität der Investitionen **mit Staatsanleihen\***                      2 Taxonomie-Konformität der Investitionen **ohne Staatsanleihen\***



Diese Grafik stellt 100% der gesamten Investitionen dar

\* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

Die Schätzungen zur Anpassung der Taxonomie basieren auf dem aktuellen Verständnis und der Interpretation der EU-Taxonomie durch den Fondsmanager.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



Sind nachhaltige Investitionen mit einem

Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäss der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.

- **Wie hoch war der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

N/A – Der Teilfonds sagt in keiner Weise zu, nachhaltige Investitionen zu tätigen.

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

N/A – Der Teilfonds sagt in keiner Weise zu, nachhaltige Investitionen zu tätigen.



**Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

N/A – Der Teilfonds sagt in keiner Weise zu, nachhaltige Investitionen zu tätigen.



**Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

N/A – Der Teilfonds sagt in keiner Weise zu, nachhaltige Investitionen zu tätigen.



**Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt, und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Investitionen, die als „#2 Andere Investitionen“ eingestuft werden, können unter anderem Investitionen in Unternehmen/Emittenten mit niedrigem LO Rating Methodology umfassen, die der Fondsmanager in das Portfolio des Teilfonds aufgenommen hat, um unter anderem das Portfolio zu diversifizieren, gemeinsame Benchmarks oder ein breites Marktengagement widerzuspiegeln oder wenn das Universum des Teilfonds bereits eingeschränkt ist. „#2 Andere Investitionen“ umfasst auch Investitionen in Unternehmen, die nicht von der LO Rating Methodology erfasst werden, sowie Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente.



**Welche Massnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Der Fondsmanager hat in Übereinstimmung mit seinem unternehmensweiten Stewardship-Rahmen, der sich an seiner Nachhaltigkeitsvision und seiner Nachhaltigkeitsverpflichtung orientiert, Engagements durchgeführt. Prioritäten der bisherigen Engagements sind (i) Ermutigung von Unternehmen zur Ausrichtung auf nachhaltige Übergangspfade, (ii) Förderung erstklassiger Geschäftspraktiken und (iii) Angehen von schwerwiegenden Kontroversen. Im Engagement-Research werden Schwächen, eine fehlende Konformität oder die Notwendigkeit eines Wandels identifiziert und in messbare Engagement-Ziele übersetzt, die es dem Fondsmanager ermöglichen, die Entwicklung im Laufe der Zeit zu verfolgen. Der Fondsmanager strebt mit seinem Engagement an, die spezifischen Merkmale eines Unternehmens besser zu verstehen (die seine Bewertung gemäss der oben beschriebenen LO Rating Methodology möglicherweise beeinflussen), die öffentlich verfügbaren Offenlegungen zu verbessern und im breiten Spektrum der Bereiche Nachhaltigkeit, Corporate Governance und Soziales auf Änderungen zu drängen.

Der Fondsmanager definiert „ein Engagement“ als Summe aller Interaktionen mit einem einzelnen Unternehmen zu einem einzigen festgelegten Hauptproblem. Das bedeutet, ein Unternehmen kann mehrfach Ziel eines Engagements sein, wenn der Fondsmanager mit diesem Unternehmen mehr als einmal zu einem konkreten Hauptproblem interagiert. Der Fondsmanager definiert „eine Interaktion“ als Austausch mit einem Unternehmen innerhalb eines kurzen Zeitraums. Eine Interaktion kann in Form einer E-Mail, eines Anrufs/Videoanrufs, eines persönlichen Treffens oder in einigen Fällen auch eines gemeinschaftlichen Engagements erfolgen. Der Fondsmanager erfasst die Daten für jede Interaktion einzeln. Nach jeder Interaktion erhebt der Fondsmanager in einem standardisierten Stewardship-Vermerk quantitative und qualitative Datenpunkte. Jede Stewardship-Beurteilung umfasst bis zu zwanzig unterschiedliche Datenfelder. Ein Engagement wird abgeschlossen, wenn der Fondsmanager entweder Ziele erreicht hat oder das Unternehmen nicht reagiert.

Zum Ende des Berichtszeitraums wurden vom Fondsmanager die folgenden Interaktionen und Engagements durchgeführt. Diese Interaktionen und Engagements beziehen sich auf alle vom Fondsmanager verwalteten Portfolios und nicht nur auf Investitionen, die für den Teilfonds gehalten werden.

Anzahl der Unternehmen mit mindestens einer Interaktion im Berichtszeitraum	135
Anzahl der Engagements mit mindestens einer Interaktion im Berichtszeitraum	146
Anzahl der Interaktionen im Berichtszeitraum	162
Anzahl der Unternehmen, die zum Ende des Berichtszeitraums Gegenstand eines aktiven Engagements waren	186

	Anzahl der Engagements zu diesem Thema	% der Engagements nach Thema
Corporate Governance	28	12%
Netto-Null/OMP	74	33%
Umwelt	2	1%
ESG/TCFD-Offenlegung	33	15%
Naturkapital	39	17%
Kontroversen	18	8%
ESG/Geschäftspraktiken	28	12%
ESG allgemein	N/A	N/A
Soziales	5	2%

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.



#### Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

N/A – Es wurde kein Referenzwert ausgewählt.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**  
N/A
- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**  
N/A
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**  
N/A
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**  
N/A